

JusLink

Eine Bahnfahrt mit eCH-0039

Magglinger Rechtsinformatik-Tagung 2012
Hubert Müntz, Data Factory AG, 8057 Zürich

JusLink

- blickt auf eine längere Entwicklung zurück
- hat mehrere Überarbeitungen erlebt
- basiert neu auf und ist eingebettet in den eCH-Standard 0039
(E-Government Schnittstelle für Dossiers und Dokumente)

Zweck

Kommunikation mit Informatik-Mitteln zwischen

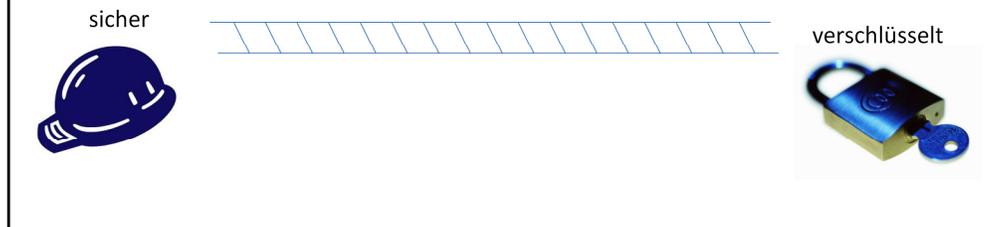
- Gericht und seinen Kunden
- verschiedenen Gerichts-Instanzen

Technisch

- XML-Schemata
- Werte-Verzeichnisse
- Verfahrens-Anweisungen
- geregelte Übermittlung

Sedex

Die Geleise: secure data exchange

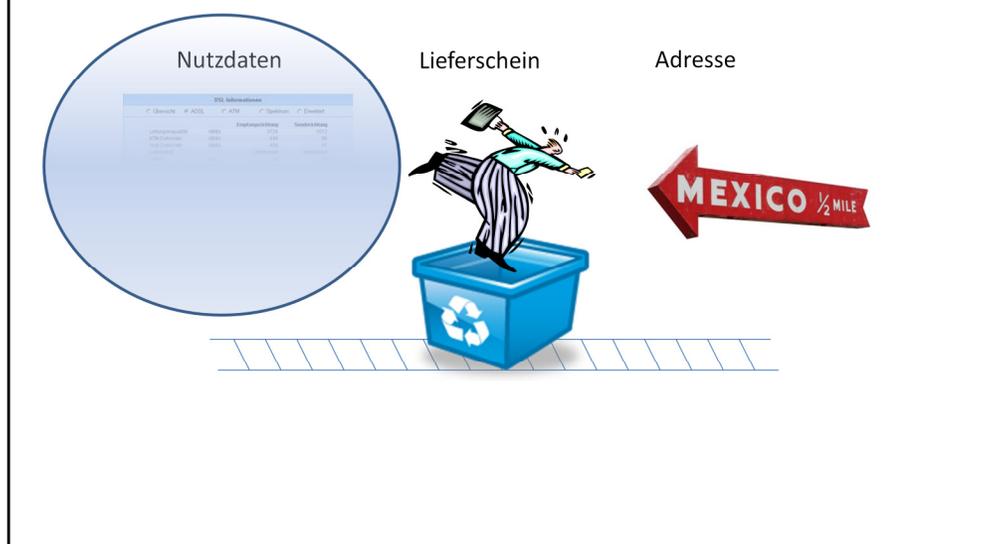


Sedex

Informatik-Plattform, die den Teilnehmern für Datenlieferungen und gesetzlich geregelten Datenaustausch untereinander dient.

- vom Bund betrieben
- mit Akkreditierungs-Verfahren (geschlossener Benutzerkreis)
- sicher (Integrität der Daten, Authentizität)
- verschlüsselt (mit Sicherheitszertifikaten)
- nachvollziehbar (Protokollierung und Quittungen)

Container



Eine JusLink-Sendung enthält

- eine Adresse (Empfänger)
- einen Lieferschein (Absender, Inhalt, Erwartung, Termine ...)
- Nutzdaten (z.B. Eingabe ans Gericht)

Nutzdaten: 3 Pakete

Eingabe ans Gericht



Dokument des Gerichts



Ganzes Dossier



Für JusLink sind drei Arten von Inhaltsdaten definiert und strukturiert worden.

Eingabe ans Gericht

Klage, Beschwerde, Begehren um Terminverschiebung

Dokument des Gerichts

Aufforderung zur Beschwerde-Antwort, Einladung zur Gerichtsverhandlung, Festsetzung des Kostenvorschusses, Urteil/Entscheid

Ganzes Dossier

Übermittlung eines ganzen Dossiers, beispielsweise bei Weiterzug an eine obere Instanz, mit allen Vorakten.

Belege und Dokumente lassen sich übermitteln

- als eingescannte Bilder oder PDFs
- als URLs

Ziel: vollelektronischer Aktenfluss und -ablage

Was nun?

Pilotierung!

Nicht manuell ausfüllen → Komfort-Funktion

- Abfüllen
- Versenden
- Zustellen (mit Quittung)
- Teilnehmer-Pflichten!

Bisher

- Entwurf aufgrund ausgedehnter Analysen und vieler Gespräche
- Vernehmlassung
- Dokumentation

Zwischen-Resultat

- Schöne, in sich stimmige Theorie

Jetzt

- Umsetzung in die Praxis
- Einbettung in reale Software-Umgebung
- Praxistest
- Benützbar machen!

Besteckschublade anpassen



Konkrete Aufgaben

- Realitätstest
- Anpassen des Standards aufgrund der ersten Implementierung(en)

Mittel

Wir unterstützen Pilot-Vorhaben mit Rat und Tat